



Grünes Geld.
Saubere Rendite.

UDI Beratungsgesellschaft mbH

Frankenstr. 148, 90329 Nürnberg

Telefon: (0911) 92 90 55 0 • Fax: (0911) 92 90 55 5

Ansprechpartner für die Medien:

Christa Jäger-Schrödl, PR & Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: presse@udi.de • Mobil (0171) 501 84 38

Georg Hetz, Geschäftsführer

E-Mail: hetz@udi.de

Medien: alle

Ressort: Wirtschaft, Kapital/Geldanlage, Energie/Umwelt, Verbrauchertipps

Datum: 13.10.2015

Zeichen (inkl. Leerzeichen): 6.189

PRESSEINFORMATION

Schule & Geld? Setzen – sechs!

1

2

3 **Der Weltspartag animiert unsere Kinder zum Sparen**
4 **und lässt uns alljährlich wieder über Geld nachdenken.**
5 **Seltsamer Weise stehen an diesem Tag Sparbuch und**
6 **Co noch immer hoch im Kurs. Zeit, den Umgang mit**
7 **Geld als Schulfach einzuführen?**

8 Wir alle kennen den Weltspartag bereits aus Kindertagen. Sinn und
9 Zweck dieses besonderen Tages war es, den Menschen und ganz
10 besonders den Kindern das Sparen schmackhaft zu machen. Er wurde
11 1924 von der Weltvereinigung der Sparkassen in Mailand ins Leben
12 gerufen und war fortan ein fester Jahrestag in den Kalendern der
13 Sparkassen und Geldinstitute. Man wollte den Wert des Sparens auf der
14 ganzen Welt verbreiten. Das war gerade für Deutschland damals
15 besonders wichtig, da die Währungsreform von 1923 das Vertrauen der
16 Menschen in den Wert des Geldes erschütterte hatte.

17 Jedes Jahr am 31. Oktober findet der Weltspartag seither in Deutschland
18 statt. Da der 31. in manchen Bundesländern ein Feiertag ist, wird er
19 gemeinhin auf den letzten Arbeitstag vor dem 31. Oktober vorgezogen.
20 In diesem Jahr ist das der 30. Oktober.

21 In den USA hat der Weltpartag seine Bedeutung weitgehend verloren,
22 da er mit dem viel populäreren Halloween zusammenfällt. In Indien wird
23 er auch am 30. Oktober gefeiert. Der Grund dafür ist der Todestag der
24 Premierministerin Indira Gandhi am 31. Oktober. Um die
25 Gedenkveranstaltungen und Feierlichkeiten nicht zu unterlaufen, wurde
26 der Weltpartag auch dort vorverlegt. In Argentinien gibt es an diesem
27 Tag Tanz- und Showeinlagen und in der Demokratischen Republik Kongo
28 wurde 2011 der erste Weltpartag gefeiert. Dort haben nicht einmal
29 zwei Prozent der Menschen ein Konto, 90 Prozent der Ersparnisse liegen
30 zuhause.

31 Aber denken wir an diesem Tag tatsächlich über Geld und das Sparen
32 nach? Natürlich haben sich die Sparziele seit dem ersten Weltpartag vor
33 über achtzig Jahren gewandelt, aber Sparen ist heute wie damals aktuell.
34 Jeder Einzelne sollte sich eine finanzielle Grundlage aufbauen, die später
35 als Sicherheitspolster, zur Altersversorgung oder vielleicht auch als
36 Einkommensquelle dienen kann. „Leider ist an eine Vermehrung des
37 Ersparten durch Zinsen bei den üblichen Bankangeboten für die Kinder
38 überhaupt nicht zu denken. Sparbuch und Co fangen momentan nicht
39 einmal die Inflationsrate auf“, so UDI-Geschäftsführer Georg Hetz, der
40 als Banker und Finanzdienstleister weiß, wovon er spricht. „Es ist traurig,
41 dass man die Kleinen zum Sparen anhält und dann wird ihr Geld von Jahr
42 zu Jahr weniger wert.“ Leider fehlt heute auch bei vielen Eltern das
43 Wissen um ökonomische Zusammenhänge. Von Fragen finanzieller
44 Allgemeinbildung einmal ganz abgesehen. „Der Umgang mit Geld ist den
45 Wenigsten in die Wiege gelegt“, so Hetz weiter. „Meine jüngste Tochter
46 kann eine Gedichtanalyse in drei verschiedenen Sprachen schreiben, hat
47 aber nicht die geringste Ahnung von Steuern, Miete, Versicherung. Ihre
48 Lücken im Wissen um Ökonomie und Geld versuche ich gerade zu
49 schließen. Ich verstehe nicht, dass man in den modernen Schulen heute
50 das Wirtschaftsverständnis nicht besser fördert.“ Themen wie
51 Taschengeld, Handy- und Internet-Kostenfallen, aber auch Girokonto,
52 Darlehen und Geldanlagen könnten durchaus schon mit den Kleinen im
53 Unterricht behandelt werden. Themen wie Unternehmen, Beteiligungen,
54 Steuern und Finanzen, wären für höhere Klassen ideal. „Im späteren
55 Leben ist der überlegte Umgang mit Geld ebenso wichtig, wie die
56 Bildung,“ ist Georg Hetz überzeugt. „Wenn man frühzeitig lernt, wie
57 Geldanlagen und Beteiligungen funktionieren, kann man nahezu
58 ausschließen, dass junge Erwachsene unbedarft in den Finanzmarkt
59 einsteigen und unnötig Geld verlieren.“

60 **Welche Tipps geben Sie jungen Erwachsenen vorab, um nicht gleich**
61 **beim ersten Versuch Geld anzulegen eine Bauchlandung zu machen?**

62 „Es ist wichtig, nicht alle Eier in ein Nest zu legen“, erklärt Hetz. „Wir
63 raten all unseren Kunden immer, ihr Kapital zu streuen. Ein Teil sollte
64 kurzfristig und mittelfristig verfügbar bleiben, ein weiterer Teil in zwar
65 renditeschwache aber sichere Anlagen fließen und der dritte Teil sollte
66 in verschiedene renditestarke Projekte gehen, auch wenn hierbei ein
67 gewisses Risiko eingegangen werden muss. Das nützt dem Kapitalerhalt,
68 gibt Sicherheit und Flexibilität und bringt insgesamt gesehen
69 ansprechende Rendite. Umso größer der Anteil für renditestarke
70 Anlageprodukte ist, umso höher liegt auch die Gesamtverzinsung des
71 Kapitals.“

72 **Was kann man jungen Anlegern für ihre Zukunft mitgeben?**

73 „Es ist nicht so einfach, wenn man sich einen Überblick über
74 renditestarken Anlageformen verschaffen möchte“, meint Hetz, der mit
75 seinem Unternehmen zu den Pionieren für grünes Geld zählt und bereits
76 seit 17 Jahren im Bereich ökologischer und nachhaltiger Kapitalanlagen
77 tätig ist. „Ich kann natürlich nur für unseren Bereich sprechen. Um
78 ökonomisch und ökologisch mit Sinn sein Geld anzulegen, favorisieren
79 wir Sachwertanlagen. Ob Windräder, Solar- und Biogasanlagen oder
80 auch energieeffiziente Immobilien, vorrangiges Ziel unserer Geldanlagen
81 ist: Werte zu schaffen und Werte zu erhalten. Natürlich muss man sich
82 damit beschäftigen, um für sich die richtige Anlageentscheidung zu
83 treffen. Aber – es lohnt sich. Und dazu gibt es auch unabhängige
84 Informationsquellen.“

85 **Wo bekommt man die gewünschten Informationen?**

86 Zu empfehlen sei das neutrale und unabhängige Informationsportal für
87 Umwelt- und Erneuerbare Energie Beteiligungen & Projekte
88 <http://www.GreenValue.de>. Weiter helfe auch der ECO Reporter, ein
89 zugriffstarkes Fachmagazin für nachhaltige Geldanlagen, das aktuelle
90 Angebote in seinem Anlagecheck unter die Lupe nimmt und analysiert.
91 Das Ergebnis des Anlagechecks unter <http://www.ECOreporter.de> verrät
92 dann, wo man investieren könnte und wovon man besser die Finger
93 ließe.

94 „Wir halten es für überaus wichtig, dass jeder Anleger nur in Produkte
95 investiert, deren Geschäftsmodell er versteht. Wenn er sich dann für
96 eine Sache auch noch begeistern kann, macht eine Geldanlage richtig
97 Spaß. Unsere Kunden legen Wert auf Nachhaltigkeit und möchten

98 wissen, wo ihr Geld arbeitet. Bei unseren Investments kann man sich das
99 auch mal vor Ort ansehen“, schließt Hetz.

100 Weitere Infos zu UDI finden Sie unter: www.udi.de

*Der Abdruck ist frei. Wir bitten um ein Belegexemplar.

Kurzportrait der UDI-Gruppe

1998 gegründet, gehört UDI schon seit vielen Jahren zu Deutschlands Marktführern im Bereich ökologischer Kapitalanlagen. Geschäftsführer Georg Hetz ist ausgebildeter Banker und blickt auf langjährige Erfahrungen in Consulting, Marketing und Vertrieb zurück.

Dem Wissen der 49 Mitarbeiter des UDI-Teams und der Qualität der Beteiligungsangebote vertrauen bereits rund 15.200 Anleger. UDI unterhält keinen teuren Außendienst, sondern betreut die Kunden bundesweit im Direktvertrieb schnell und effektiv. Das bis dato vermittelte Eigenkapital von über 389,3 Mio. Euro ermöglichte zusammen mit dem Fremdkapital den Bau von 363 Windkraftanlagen, 46 Biogasanlagen sowie 71 Solarprojekten. Mit dem jährlich erzeugten Ökostrom können schon über 1,5 Millionen Menschen mit umweltfreundlicher Energie versorgt werden. Der Umwelt werden dadurch rechnerisch jedes Jahr rund 1,5 Millionen Tonnen Kohlendioxid erspart.

Seit der Gründung der UDI-Gruppe hat sie sich vom Vertrieb für die Einwerbung von Eigenkapital für Windparks zu einer renommierten Anbieterin für Windkraft-, Solar- und Biogaskraftwerke entwickelt. Von der Projektentwicklung und Konzeption über die Vermittlung von ökologischen Geldanlagen an Privatinvestoren, verfügt die UDI über langjährige Erfahrung und Kompetenz. Auch auf dem Gebiet der Festzinsanlagen ist die Gruppe seit mehreren Jahren erfolgreich tätig. Die ab 2007 bis heute emittierten verzinslichen Vermögensanlagen waren bei den Kunden begehrt und zahlen bis heute die vereinbarten Zinsen und Rückzahlungen planmäßig aus.